



PRESSEMITTEILUNG

161 Solaris-Hybridbusse fahren in die Wallonie

Bolechowo, 29.11.2021

Solaris erhielt Zuschlag für die Lieferung von 161 Bussen des Typs Urbino 12 hybrid, einschließlich des 8-jährigen Servicevertrags. Ausgeschrieben wurden die Fahrzeuge von Opérateur de Transport de Wallonie (OTW), dem ÖPNV-Betreiber im französischsprachigen Teil Belgiens. Die Busse sollen in der Wallonie 2022 eintreffen. Der Vertragswert beläuft sich auf über 76 Mio. EUR.

Bereits im nächsten Jahr werden drei Städte; Namur, Liège und Charleroi die emissionsarmen Urbino 12 hybrid, die von OTW geordert wurden, willkommen heißen können. Die Fahrzeuge werden an die regionalen Verkehrsbetreiber übergeben: TEC Charleroi und TEC Liège-Verviers, mit denen Solaris bereits früher zusammengearbeitet hat, und erstmals an TEC Namur-Luxembourg.

„Wir sind immens stolz auf einen weiteren Großauftrag von Opérateur de Transport de Wallonie. Seit 2017 haben wir nach Liège, Hainaut und Charleroi schon knapp 240 Hybridbusse genau des gleichen Typs ausgeliefert. Wir freuen uns sehr darüber, dass noch mehr ÖPNV-Fahrgäste in der Wallonie mit den modernen, emissionsarmen Solaris-Bussen reisen können“, sagte Petros Spinaris, Vorstandsmitglied von Solaris für Vertrieb und After Sales.

Die Urbino 12 hybrid für OTW werden mit einem modernen und umweltschonenden seriellen HybriDrive-Antrieb ausgerüstet. Er trägt zur maßgeblichen Verringerung des Kraftstoffverbrauchs und der Schadstoffemissionen bei. All das dank dem Einsatz eines E-Motors neben einem Verbrennungsmotor. Die bestellten Fahrzeuge werden auch über eine Null-Emissions-Funktion, d. h. das Stop-and-Go-System, verfügen, das den Verbrennungsmotor an Haltestellen und bei geöffneten Türen ganz ausschaltet. Das Fahrzeug verbraucht dann die Energie, die während des Bremsens zurückgewonnen und in den Supercaps gespeichert wurde.

Die Urbino 12 mit Hybridantrieb wurden mit zwei unterschiedlichen Türanordnungen bestellt: mit zwei und drei Türen. Die ersten kommen nach Namur, Hauptstadt der Wallonie (64 Stück), und die letzteren nach Charleroi (58 Einheiten) und Liège (39 Einheiten). Für den Komfort der Fahrgäste wird eine effiziente Klimaanlage und ein geräumiger und komfortabler Innenraum sorgen. Die Fahrzeuge werden auch mit einem Videoüberwachungssystem und mit Fahrgastzählern ausgestattet.

Die allerersten Solaris-Busse kamen nach Belgien bereits 2013. Neben den oben genannten 240 Urbino 12 hybrid befinden sich unter den bereits nach Belgien ausgelieferten Fahrzeugen auch 32 elektrisch betriebene Urbino, die in Brüssel ihren Dienst leisten.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: +48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen

Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.